

**Action-Gesellschaft der Emaillierwerke
und Metallwaren-Fabriken AUSTRIA**Wien, IX/1, Liechtensteinstr. 22, Tel.-Nr. A-16-2-91, A-16-4-96
Ständige Auskunftsstelle für alle Fragen der KehrriechtbesichtigungAuf Wunsch werden unter den gleichen Voraussetzungen Projekte,
Kostenvoranschläge und Rentabilitätsberechnungen ausgearbeitet.

Anfragen zu richten an:

EMAILLIERWERKE AUSTRIA, Wien, IX/1, Liechtensteinstraße 22.

CARL KÖNIGER & SOHN

Commanditgesellschaft

Wien, IV. Bezirk, Frankenberggasse Nr. 14

Telephon-Nummer U-47-5-15 Serie

Kohle, Koks, Anthrazit, Brennholz

Lager: II., Nordbahn, 3. Kohlenhof, für Führen- und Sackbezüge

Sitzung vom 7. November 1933.

Vorsitzende: Bgm. Seitz und VizeBgm. Emmerling.

Anwesende: Die StR. Dr. Danneberg, Honay, Kunschak,
Linder, Dr. Alma Moklo, Richter, Speiser und Weber,
ferner Mag. Dior, Dr. Hartl.

Beurlaubt: StR. Dr. Tandler.

Beigezogen: Mag. R. Dr. Balazs.

Schriftführer: Verw. Sekr. Feiler.

Berichterstatter amtsf. StR. Speiser.

(Pr. Z. 2921, M. Abt. 1/423/33.) Der Dienstaustausch der Wiener
Volkschullehrerin Josefa Gehart mit dem definitiven Hauptschullehrer in
Klosterneuburg Laurenz Strebl wird mit Rechtswirksamkeit vom 1. De-
zember 1933 im Sinne des Magistratsantrages genehmigt.Folgende Angestellte werden antragsgemäß in den dauernden Ruhe-
stand versetzt:

(Pr. Z. 2745, M. Abt. 1) Telegraphist 1. Klasse Karl Bonner;

(Pr. Z. 2918, M. Abt. 1) Inspektor des städtischen Fuhrwerks-
betriebes Johann Polland.

Berichterstatter amtsf. StR. Richter.

(Pr. Z. 2910, M. Abt. 54/2005/33.) Abänderung und Ergänzung
des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes an der Gudrunstraße,
Sonnleithnergasse und Dampfgasse im X. Bezirk. (An den Gemeinderat.)

Berichterstatter amtsf. StR. Honay.

Im Sinne der Magistratsanträge werden folgende Fürsorge-
institutsfunktionäre, beziehungsweise Fürsorgegeräte auf die restliche Dauer
der gegenwärtigen Funktionsperiode ernannt:

Im II. Bezirk:

(Pr. Z. 2911, M. Abt. 8/38757/33) Leopold Brunner zum Obmann-
stellvertreter und Mojs Just zum Schriftführerstellvertreter der 16. Sektion;

(Pr. Z. 2901, M. Abt. 8/39884/33) Johann Hölzl zum Fürsorgegerät;

(Pr. Z. 2901, M. Abt. 8/39154/33) Paula Simek zum Fürsorgegerät;

im III. Bezirk:

(Pr. Z. 2907, M. Abt. 8/35533/33) Eduard Pittermann zum Ob-
mann der 7. Sektion;

(Pr. Z. 2902, M. Abt. 8/39611/33) Anton Loider zum Fürsorgegerät;

im VI. Bezirk:

(Pr. Z. 2903, M. Abt. 8/37752/33) Leopoldine Dahnert, Herbert
Fröhlich, Franz Haberguth, Karl Hasenberg, Irene Meslowitz, Gustav
Schuffert und Marie Wetternel zu Fürsorgegeräten;

im X. Bezirk:

(Pr. Z. 2904, M. Abt. 8/38415/33) Viktoria Dolechal und Karl
Gangl zu Fürsorgegeräten;

im XVI. Bezirk:

(Pr. Z. 2912, M. Abt. 8/35269/33) Wilhelm Kimmel zum Obmann
der 15. Sektion, Karl Bach zum Schriftführer der 7. Sektion;(Pr. Z. 2912, M. Abt. 8/37115/33) Jaromilla Kriz zum Schrift-
führerstellvertreter der 12. Sektion und Josef Gutka zum Schriftführerstel-
vertreter der 15. Sektion;

im XIX. Bezirk:

(Pr. Z. 2905, M. Abt. 8/39431/33) Hans Müller und Josef Schattner
zu Fürsorgegeräten;

im XXI. Bezirk:

(Pr. Z. 2906, M. Abt. 8/36958/33) Josef Ruticka, Rudolf Smrzek
und Karl Werner zu Fürsorgegeräten.**Gemeinderatsausschüsse.****Gemeinderatsausschuß IV.**

Sitzung vom 30. Oktober 1933.

Vorsitzender: GR. Rzehak.

Anwesende: Amtsf. StR. Weber, die GR. Antonie Alt, Ing.
Biber, Eisinger, Hörmayer, Novy, Reismann, Swoboda,
Schleifer, Schlicker und Ullreich, ferner StadtbauDior, Ing.
Dr. Musil, Ob. SenR. Ing. Jaeger, die SenR. Ing. Duder, Ing.
Friedl und Ing. Fuchs, Ob. Mag. R. Dr. Pawlik, die Ob. StadtbauR.
Ing. Wittner, Ing. Furch und BauR. Ing. Schneider.

Entschuldigt: GR. Hartmann.

Schriftführer: Verw. Sekr. Kessel.

Berichterstatter GR. Novy.

(Z. 143, M. Abt. 15.a/3204/3/4/33.) Die „Amag“ und die „Spewig“
werden aus ihren Verträgen, betreffend die Anstreicher-, beziehungsweise
Spenglerarbeiten für den Wohnhausbau X. Unter-Meidlinger Straße ent-
lassen und die Anstreicherarbeiten an Josefina Knoller gemeinsam mit Josef
Sigl und die Spenglerarbeiten an Richard Reif übertragen. Die allgemeinen
und besonderen Bedingungen werden zur Kenntnis genommen.**WENZEL KLIK**BAU-, KUNSTSCHLOSSER- UND
EISENKONSTRUKTIONSWERKSTÄTTE

WIEN XIX., BILLROTHSTRASSE 41, FERNSPR. B-11-6-36

Erste Floridsdorfer Tonwarenfabrik

LEDERER & NESSENYI A.G.

Wien, L., Operngasse 14 / Telephon Nr. B-22-5-40

Steinzeugröhren, Kanalschichtal- und Wandplatten, Futterbarren, Apparate
und Gefäße für die chemische Industrie, Pfellerklinker, Schamotte-Normal- und
Fassonsteine, Mosaik- und Klinkerplatten, Fliesen
Projektierung und Ausführung kompletter Haus- und Stadtkanalisationen,
Pflasterungen und Wandverkleidungen

Bauunternehmung Josef Takács & Co.

Wien.

Bureau: XII., Tivoligasse 32. Tel. R-31-4-36, R-33-3-64.
Lagerplatz: XII., Edelsinnstrasse 5. Tel. R-35-1-61, R-35-0-52.

Bauunternehmung H. RELLA & CO.

Wien, VIII., Albertgasse 33 Fernruf Nr. 24-5-30 Serie

Zweig Niederlassungen:

Eisenstadt
Hauptstraße 22

Graz
VI. Brockmanngasse 37, Fernruf 33-46

Berichterstatter **GR. Smoboda.**

(Z. 144, M. Abt. 17/II/3/X/12/5/33.) Die Abschreibung des Zinsrückstandes von 421-10 S der Partei Alban Sonborn für die Wohnung X. Quellenstraße 73/10 wird wegen Uneinbringlichkeit genehmigt.

(Z. 151, M. Abt. 17/I—XII/6/29/33.) Die Abschreibung des Zinsrückstandes von 313-10 S der Partei Rudolf Schönauer für die Wohnung XII. Wienerbergstraße 16—20, Stiege X/16, wird wegen Uneinbringlichkeit genehmigt.

(Z. 152, M. Abt. 17/I/6/XVI/5/32.) Die Abschreibung des Zinsrückstandes von 554-52 S der Partei Franz Michl für die Wohnung XVI. Gallitzinstraße 2/2 wird wegen Uneinbringlichkeit genehmigt.

Berichterstatter **Ob. Mag. R. Dr. Pawlik.**

(Z. 145, M. Abt. 17/I/2/50/210/33.) Der Bericht über die Tätigkeit der Schlichtungsstellen im ersten Halbjahr 1933 wird zur Kenntnis genommen.

Der Magistratsantrag zu dem nachfolgenden Geschäftsstück wird genehmigt und an den Stadtsenat und Gemeinderat weitergeleitet:

Berichterstatter **StR. Weber.**

(Z. 150, M. Abt. 4/Mi/391/33.) Dem Uebereinkommen mit der gemeinwirtschaftlichen Siedlungs- und Baustoffanstalt „Gesiba“ über die Werkbundfiedlung wird nach dem vorgelegenen Entwurf zugestimmt. Der Antrag des **GR. Ing. Biber** auf Absehung des Geschäftsstückes von der Tagesordnung wird abgelehnt.

Allgemeine Nachrichten.

Statistische Daten über Wien für den Monat September 1933.

(Mitgeteilt von der Magistratsabteilung für Statistik.)

	August 1933	September 1933
Trauungen von Wienern ¹⁾	1.329	1.179
davon vor: dem kath. Seelsorger	863	810
der politischen Behörde	191	147
Erteilte Ehedispense	207	181
davon vom bestehenden Eheband	116	108

¹⁾ Trauungen in und außer Wien, wenn mindestens ein Brautteil seinen ordentlichen Wohnsitz in Wien hat.

	August 1933	September 1933
Lebendgeborene	1.069	1.085
a) Geschlecht: männlich	564	583
weiblich	505	502
b) Abstammung: ehelich	835	849
unehelich	234	236
c) Ort der Geburt:		
Anstalt	924	944
Privatwohnung u. f. w.	145	141
Totgeborene	21	29
Gestorbene	1.502	1.644
a) Geschlecht: männlich	746	840
weiblich	756	804
b) Ort des Todes:		
Anstalt	909	959
Privatwohnung u. f. w.	593	685
c) letzter ständiger Wohnort:		
in Wien	1.502	1.644
außerhalb	116	101
d) Alter: bis 5 Jahre	60	65
über 5 " 10 "	15	14
" 10 " 15 "	7	9
" 15 " 20 "	16	20
" 20 " 30 "	76	81
" 30 " 40 "	113	108
" 40 " 50 "	144	179
" 50 " 60 "	290	282
über 60 Jahre	780	886
unbekannten Alters	1	—
e) Wichtigere Todesarten:		
epidemische Krankheiten	14	14
Tuberkulose d. Atmungsorgane	139	153
Krebs	302	304
Gehirnschlag	84	84
organische Herzkrankheiten	243	282
Arterienverkalkung	63	71
Lungen- und Rippenfellentzündung	87	110
Alterschwäche	42	41
Gestorbene Säuglinge	53	54
a) Geschlecht: männlich	30	25
weiblich	23	29

JEDE VERSICHERUNG
DURCH DIE
STÄDTISCHE VERSICHERUNGSANSTALT
WIEN I, TUCHLAUBEN 8 TELEFON U 27-5-40

Spezialgeschäft für technische Büroartikel und Zeichenbedarf
KARL LUZANSKY
 Wien, IV., Wiedner Hauptstraße Nr. 17, Habighof
 Ruf U-41-5-72 Gegr. 1857
 Der neue, besonders billige Randverstärker
 Muster und Abbildungen stehen zur Verfügung

WALLNER & NEUBERT
 Wien, V., Schönbrunner Straße 13 Tel. B-27-5-75
 „Eisenhof“, V., Margaretenstraße 70 Tel. A-31-5-83
 Bauguß, gußeis. Abortrohre, Abflußrohre, Rohre und Verbindungsstücke für Gas-, Wasser- und Dampfleitungen, Armaturen hiezu, Kanalisationsartikel, Schachtdeckel, Kanalgitter, Benzinabscheider, Rauchfangtüren, Herdguß, Wendeltreppen, Tragsäulen, Stiegegeländer, Badezimmereinrichtungsgegenstände, Wandbrunnen, Ausgüsse, Badewannen, Fayencewaren, Hebezeuge, Ketten, Sparherde, Dauerbrandöfen, Quintöfen, hölzerne u. eiserne Schiebtruhen.

	August 1933	September 1933
b) Abstammung: ehelich	36	30
unehelich	17	24
c) Alter bis zu einem Monat	35	33
Selbstmordhandlungen	250	256
u. zw.: Selbstmorde	86	103
Selbstmordversuche	164	153
Binnenwanderung:		
Nach Wien von auswärts Zu- gewanderte	11.956	23.251
Aus Wien nach auswärts Ab- gewanderte	11.546	13.005
Konfessionsänderungen	514	396
a) Austritte aus:		
der katholischen Kirche	355	260
der mosaischen Konfession	61	36
b) Konfessionslosigkeitserklärungen	231	146
Wichtigere anzeigepflichtige Infektionskrankheiten		
Scharlach	273	257
Diphtherie	205	238
Scharblattern	50	60

(Fortsetzung folgt.)

Lebensmittelverkehr.

Marktbericht über die Woche vom 6. bis 12. November 1933.

Gemüse und Grünwaren. Zufuhr: 22.989 q, um 3081 q weniger als in der Vorwoche. Der Zufuhrsrückgang ist saisonentsprechend. Bei Karfiol, Hauptel- und Kochsalat sind Preiserhöhungen eingetreten, während sich einheimische Tomaten verbilligten (was aber darauf zurückzuführen ist, daß nur mehr minderwertige, das heißt, halbreife Ware auf den Markt kommt).

An Auslandsgemüse ist eingelangt aus: Tschechoslowakei: Weiß- und Rotkraut, Zwiebel, Knoblauch, Kohl, Karotten. Ungarn: Paradeiser, Knoblauch. Bulgarien: Paprika. Italien: Paradeiser, grüne Bohnen.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel: Kohl p. St. Ia 10—16, IIa 5—10, p. kg 25—30, Weißkraut einheim. p. kg 14—20, Ilov. 16—22, Rotkraut einheim. p. kg 30—40, Sprossenfohl p. kg 110—160, Vögelersalat p. kg 100—120, Hauptelsalat p. St. Ia 15—28, IIa 6—10, Kochsalat p. St. Ia 12—22, IIa 6—10, Endivienalat p. St. breitgekraut Ia 18—28, IIa 10—15, feingekraut Ia 15—20, IIa 10—15, Wiener Blätterspinat p. kg 30—40, Stengelspinat 20—30, Kohlrabi p. St. Ia 10—15, IIa 6—10, Karfiol p. St. Ia 40—100, IIa 22—35, Suppenkarfiol 6—18, ital. grüne Bohnen p. kg 70—100, Tomaten einheim. p. kg 80—90, ital. p. kg 70—90, grüner Paprika p. St. 6—12, Speisefürbis p. kg 50—60, Salatrüben p. kg 25—40, Salatsellerie p. St. Ia 40—50, IIa 20—40, Suppensellerie 4—12, Zwiebel gelb p. kg 14—24, Gärtnerzwiebel 16—26, ungar. Makoer 26—30.

Kartoffeln. Zufuhr: 14.667 q, um 3266 q mehr als in der Vorwoche. Die Zufuhrserhöhung ist auf besonders niedrige Anlieferungen in der Vorwoche zurückzuführen. Die Preise haben keine Aenderung erfahren.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel p. kg: Gelbe und Rosen 12—16, Zuckerpflanze und Ripsler 20—26.

Obst. Zufuhr: 14.577 q, um 387 q mehr als in der Vorwoche. Infolge Mangels an einheim. Äpfeln sind in der vergangenen Woche Äpfel-anlieferungen aus Bulgarien, Rumänien, Dänemark, Deutschland und Schweiz zu verzeichnen. Die Preise sind im allgemeinen unverändert. Für griech. und bulg. Trauben sind die Preise rückgängig, während jene für Zwetschken steigende Tendenz zeigen.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel p. kg: Weintrauben einheim. 70—120, ungar. 80—140, jugoslaw. 100—160, bulgar. 120—160, griech. 120—180, Äpfel einheim. Belle fleur 100—140, Goldreinetten 90—140, Kanadareinetten 100—140, Krummstiel 90—140, Zigeuner 60—100, steir. Maschanzer 90—140, Haslinger 70—100, Strudler 60—100, Tiroler: Edelrot Kw. 120—200, Rosmarin Kw. 120—200, Edelböhmer Kw. 120—200, Belle fleur Kw. 160—220, Kälterer Böhmer Kw. 120—220, amerik. Kw. 140—220, Rinfusa 120—140, Birnen einheim. Diebsbutter 90—140, graue Herbst 70—80, Pastoren 60—80, Wirtschaftsware 50—80, ital. Alexander Kw. 160—200, Rinfusa 140—160, Kw. = Ristenware. Zwetschken jugoslaw. 140—180, bulgar. 140—180, Kastanien einheim. 60—140, ital. 80—160, Rüsse einheim. Klein 120—200, groß 240—360, Bananen 260—300.

Agrumen. Zufuhr: 1590 q, um 1112 q mehr als in der Vorwoche. Erstmals ist eine Partie ital. Orangen eingelangt. Die Zitronenpreise sind unverändert.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel: Zitronen p. St. 5—12, ital. Orangen p. kg 100—140, Apportangen p. St. 20—40.

Pilze. Zufuhr: 7 q, um 18.4 q weniger als in der Vorwoche. Es gelangten ausschließlich Herrenpilze und Champignons auf den Markt.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel p. kg: Champignons 500—900, offene (ältere) Ware 200—450, Herrenpilze 350—600, getr. 700—1200.

Eier. Zufuhr: 1.074.000 Stück, um 67.000 Stück mehr als in der Vorwoche. Die Preise sind für vollfrische und frische Eier um 1 g höher.

S. Wald Kontrahent der Gemeinde Wien
Bau- und Kunstschlosserei
 Wien, VI., Wallgasse 32
 Fernsprecher Nr. B-20-9-14
Eisenkonstruktions-Werkstätte

Hoch-, Tief-, Straßenbau, alle Professionistenarbeiten
GRUNDSTEIN
 Wien Salzburg Graz

FELTEN & GUILLEAUME

Fabrik elektrischer Kabel, Stahl- u. Kupferwerke, Aktiengesellschaft
WIEN XI, GUDRUNSTRASSE 11

Elektrische Leitungen: Blanke und isolierte Drähte und Seile aus Kupfer, Bronze und Aluminium, Starkstrom-Bleikabel, Telefon- und Telegraphen-Bleikabel, Ferntelefonkabel.

Isolierrohre samt allem Zubehör.

Drahtseile für Förder- und Aufzugszwecke, sowie Kraftübertragung, Trag- und Zugseile für Seilbahnen, Schiffseile, sowie Seile für sämtliche Verwendungszwecke.

Alleinige Lizenzträger in Österreich für vorgeformte drahtfreie Tru-Lay-Drahtseile.

Eisen- und Stahladrähte, Stacheladrähte, Möbelfedern, Stiften, Schuhnägel, Stiefeleisen, Maschinennägel, Packschliessen, Stabeisen, kaltgewalztes Band Eisen in allen Breiten und Stärken, blank, verzinkt, verzinkt und verbleit. Band Eisen für Verpackungszwecke.

Fabriken in Wien-Bruck a. d. Mur-Diemlach-Graz.

TEERAG

Wien, III., Marzergasse 25

Telephon U-18-5-55

Sämtliche Teerprodukte, sowie Dachdeckungs- und Isolierungsmaterial aller Art, Russe, Asphalte etc.

Spezial-Dachpappe „Ruberoid“

Eigene Bauabteilung **ASDAG**

Telephon:
U-18-5-55

Asphaltierungen, Dachdeckungen, Holzstöckelplasterungen u. Straßenbau

720

Auf dem Nachmarkt notierten im Kleinhandel p. St.: Vollfrische Eier 18—19, frische Eier 15—17, Küchlhauseier 13,5—14,5.

Butter. Zufuhr: 246 q, um 5 q weniger als in der Vorwoche. Die Preise blieben stabil.

Auf dem Nachmarkt notierten im Kleinhandel p. kg: Inländ. Teebutter offen 440—500, Tischbutter 360—420, Kochbutter 280—320.

Rindermarkt. Auf dem Hauptmarkt verteuerten sich bei knappem Angebot und flottem Geschäftsgang Ochsen um 3—5 g, Stiere um 5—8 g, gute Kühe um 5 g, Weinvieh um 4—5 g p. kg. Auf dem Nachmarkt wurde bei flauem Geschäftsgang zu Hauptmarktpreisen gehandelt.

Es notierten in den Qual. Ia, IIa und IIIa: Ochsen inländ. 95—155, ung. Ia 140—155, IIa 120—139, jugoslaw. IIa 120—133, IIIa 103—113, rumän. IIa 115—133, IIIa 108—114, Stiere 95—122, Kühe 95—115, Weinvieh 62—94.

Schweinemarkt. Auf dem Hauptmarkt notierten bei lebhafterem Geschäftsgang Fleischschweine in der mind. Qual. bis um 5 g p. kg teurer, Ia und Mittelware wurde zu festen Vorwochenpreisen gehandelt, Ia ung. Herrschaftsfleischschweine wurden zu gut behaupteten Vorwochenpreisen, die übrigen Sorten Fettschweine um 2—3 g p. kg teurer verkauft. Der Nachmarkt war gänzlich geschäftlos.

Es notierten in den Qual. Ia, IIa und IIIa: Fleischschweine leb. 120—155, Fettschweine leb. 134—150.

Jung- und Stechviehmarkt. Während der Montagfäbbermarkt eine Verteuerung um durchgehend 20 g aufwies, waren am Donnerstag-Hauptmarkt die lebenden Kälber insbesondere gegen Marktluß um 10 g billiger. Weidner Kälber notierten zu unveränderten Vorwochenpreisen. Auch Fettschweine notierten unverändert, hingegen verbilligten sich Fleischschweine in der mind. Qual. um 5 g p. kg.

Es notierten in den Qual. Ia, IIa und IIIa: Kälber leb. 130—180, ausgew. 160—220, Fleischschweine ausgew. 150—200, Fettschweine ausgew. Ia 170—175, Lämmer ausgew. IIIa 80—100, Schafe ausgew. im Fell IIa 120, ohne Fell 110—180, Ziegen ausgew. IIIa 60.

Großmarkthalle, Abt. f. Fleischwaren. Die Bahnzufuhren beliefen sich auf 20 Waggons mit einem Nutzgewicht von 139,5 Tonnen, waren somit um 37,2 Tonnen größer als in der Vorwoche.

Im Großhandel notierten teurer: Mind. Rindfleisch um 10 g (180—260), Jungschweinefleisch um 10 g (170—220), Ia inländ. Kälber um 10 g (170—210), Ia poln. Kälber um 5 g (160—175), jugoslaw. Kälber um 10—15 g (175—185), ungar. Kälber um 10—15 g (180—200), Ia Fleischschweine um 10 g (160—200).

Billiger notierten: Mind. Fettschweine um 5 g (145—180), abgezog. Schweinefleisch bis 10 g (150—220).

Im Kleinhandel notierten teurer: Rindfleisch um 20—40 g (200—340), Kalbfleisch in Ia Sorten um 20 g (180—340), Schweinefleisch in Mittelqual. um 20 g (200—340), Schafffleisch um 20—40 g (140—300).

Billiger notierten: Speckfäz um 10 g in Ia Sorten (180—210).

Der Geflügelmarkt zeigte festere Preishaltung bei Bachhühnern um 20—30 g, bei Brathühnern um 3—70 g, bei Ia Fettenten um 20 g, während Fettgänse in mind. Qual. um 30 g p. kg nachließen.

Auf dem Wildbretmarkt ist eine Preisverbilligung von durchschnittlich 20 g per kg bei Rehfleisch festzustellen, während die übrigen Preise unverändert blieben.

In der Großmarkthalle notierten im Kleinhandel: Bachhühner p. St. 200—350, p. kg 250—360, Brathühner p. St. 380—620, p. kg 250—450, Suppenhühner p. kg 220—330, Pouarden p. kg 300—380, steir. Pouarden p. kg 340—400, Fleischenten p. St. 500—650, Fettenten p. kg 200—300, Fleischgänse p. St. 1100—1300, Fettgänse p. kg 200—270, Fasan p. St. 250—350, Rebhühner jung p. St. 120—200, alt 80—120, Hirschfleisch, Schulter p. kg 170—200, ausgelöst 280—300, Schlegel 280—300, ausgelöst 340—450, Filets 450—550, Rehfleisch, Schulter p. kg 180—240, Rehrücken 320—380, Rehschlegel 300—350, ausgelöst 320—360, Hasen im und ohne Fell p. St. 250—650, Hasenbraten, Rücken und Lauf p. St. 200—550, Hasenrücken oder Lauf p. St. 150—250, Hasenjunge 100—180.

Auf dem Zentralfischmarkt wurden zugeführt: Kabeljau 4100 kg (140), Filets 8000 kg (210), Seelachs 2000 kg (120), Filets 200 kg (190), Angler 94 kg (200), Fogosch tot ung. 140 kg (340), Forellen leb. o.ä. 143 kg (850—1100), Karpfen leb. n.ä. 9500 kg (180), leb. steir. 10448 kg (180), Weißfische leb. n.ä. 250 kg (120), tot n.ä. 50 kg (70), Zander tot Deutschl. 200 kg (440); alles per 1 kg im Großhandel.

Alle Preise in Groschen.



TONÖFEN- UND TONWARENFABRIK BERNHARD ERNDT

Ges. m. b. H.

WIEN, IX., PRAMERGAASSE NR. 25

Tel. A-13-5-18 Serie

Gegründet 1791

Kachelöfen, Herd-Kachelzeug, Baukeramik, Glasierte Wandplatten (Fliesen), Feinklinkerplatten, Klinkerplatten, Tonpoterien, Steinzeugrohre, elektrische Speicheröfen.

Übernahme aller einschlägigen Arbeiten und Reparaturen.

Dachdeckungsunternehmung

Joh. Gütlings W^w. & Sohn

Wien, XVI., Flötzersteig 19, Ecke Hottenkoferg. und Koppstr.

Tel. U-35-1-22

Kontrahenten der Gemeinde Wien

Tel. U-35-1-22

„Universale – Redlich & Berger“

Bauaktiengesellschaft

Wien, I., Renngasse 6
Fernsprecher U-20-5-45 Serie

EISENWARENFABRIKEN LAPP-FINZE A. G.

Zentralbüro: Graz, Bahnhofgürtel Nr. 35. Zweigbüro: Wien, X., Triester Straße Nr. 2.
Werke: Graz, Kalsdorf, Sopron, Bistrica bei Marburg (Jugoslawien)

Baubeschläge, Schlosser- und Blechwaren, Holzbearbeitungs- und Maurer-Werkzeuge, Spezialität „Fischbohrer“ und „Pantherstahl“, Ketten und Spachteln, Waschmaschinen, „TITAN“ Hebe- und Fördergeräte. Sämtliche Schrauben Eisen-drähte und Drahtstifte, Isolatorenstützen — Qualitäts-Einstemmschloß „LAPP-EXAKT-ORIGINAL“ mit bombierter, schräg anziehender Falle. 735

Baubewegung

vom 15. bis 17. November 1933.

Ansuchen um Baubewilligungen:

Neubauten:

19. Bezirk: Einfamilienhaus, Am Dennweg, Einfl. 3. 807, Heiligenstadt, von J. & B. Böhnel, Bauführer Löschner & Helmer, Bm. (D 130).

Um- und Zubauten und sonstige bauliche Herstellungen:

1. Bezirk: Badeniſche, Friedrichstraße 2, von Dr. E. Scharmizer und Mitbesitzer, Bauführer Franz Oppolzer, Bm. (16461).
- „ „ Bauabänderung, Gonzagagasse 14, von der Gebäudeverwaltung Fliegel, Bauführer Ing. S. Kirſchenbaum, Bm. (16476).
- „ „ Adaptierung von Bureauräumen auf eine Wohnung, Elisabethstraße 26, von S. Pelkar, Bauführer Ferdinand Lachinger, Bm. (16515).
- „ „ Vermauerung von Feuermueröffnungen, Graben 31, von der Rothschildſchen Häuſerverwaltung, Bauführer Friedrich Marmorek's Witwe, Bm. (16516).
- „ „ Wohnungsadaptierung, Deuſchmeiſterplatz 2, vom Verein der Verſicherungsangeſtellten Oeſterreichs, Bauführer Konrad Raab, Bm. (16705).
- „ „ Wohnungsadaptierung, Schuberttring 7, von E. Pollack, Bauführer Vaterländiſche Bau-A.G. (16755).
2. Bezirk: Flugbächer, Haasgasse 14, von Adolf Prepejchal, Bauführer Julius Reinhart, Bm. (16751).
3. Bezirk: Wohn- und Kanzleiräume, Arſenalweg 11, von Anton Hodauf, Bauführer Leopold Reindl, Bm. (16521).
4. Bezirk: Verbindungsgang, Rechte Wienzeile 25, von J. Hagleitner, Bauführer Ing. Fr. Mörtinger, Bm. (16530).
6. Bezirk: Umbau von Bureau- auf Wohnräume, Linke Wienzeile Nr. 48—52, von der Unfallverſicherungsanſtalt der öſterreichiſchen Eiſenbahnen, Bauführer Hans Fleiſcher, Bm. (16479).
- „ „ Adaptierung des Stallgebäudes, Millergasse 34, von Joſef Seidl, Bauführer Michael Rammel, Bm. (16518).
7. Bezirk: Hohlziegelwand, Lindengasse 53, Bauführer Karl Wallner, Bm. (16481).
- „ „ Schauſtellenanlage, Weſtbahnſtraße 37, von Karl Lindner, Bauführer A. Barber, Bm. (16704).
- „ „ Bauabänderung in der Waſchküche, Zieglergasse 54, Bauführer A. Barber, Bm. (16746).

9. Bezirk: Bohnungsteilung, Waſagasse 31, von David und Jakob Finzi, Bauführer Franz Bötz, Bm. (16477).
- „ „ Decken und Dachstuhl-inſtandſetzung beim Hofausbau, Markt-gasse 13, Bauführer Albert Kittel, Bm. (16743).
16. Bezirk: Riſchen für Einbaukaſten, Montleartſtraße, Wilhelminenspital, vom Bundesminiſterium für ſoziale Verwaltung (16480).
- „ „ Bauliche Umgeſtaltung, Friedrich Kaiſergasse 2, von Zetti Griehler, Bauführer Karl Heimhlicher, Bm. (4888).
- „ „ Bauliche Umgeſtaltung, Redtenbacher-gasse 57, von der Meß-apparate-Bau- und Vertriebs-A.G., Bauführer Ing. Karl Neßl, Bm. (4942).
19. Bezirk: Renovierung der Feuermuer, Hardtgasse 30, Bauführer Adolf Micheroli, Bm. (2792).
- „ „ Bauliche Umgeſtaltung, Weinberggasse 3, von M. Binder, Bauführer Heinrich Fiſcher, Bm. (B 290).
- „ „ Bauliche Umgeſtaltung, Kahlenberger Straße 14, von L. Brummer, Bauführer Johann Gruber, Bm. (R 465).
- „ „ Bauliche Umgeſtaltung, Döbbling Hauptſtraße 90, Bauführer Adolf Micheroli, Bm. (2649).
20. Bezirk: Flugbad, Am Donauſtrom—Handelskai 77, von der Tſchechoſlowakiſchen Donauſchiffahrts-A.G. (16484).

Renovierungen:

16. Bezirk: Hofferplatz 9, Adalbert Hartl, Bm. (4921).

Abbruch von Baulichkeiten:

5. Bezirk: Wohnhaus, Schloßgasse 17, von L. F. Hofer, Bm., Bauführer derſelbe (16522).
13. Bezirk: Heizhauswerkſtättengebäude, Bahnhof Hütteldorf—Hadting, von den Oeſterr. Bundesbahnen (16488).

Abänderung von Liegenschaftsgrenzen:

Grundabteilungen:

11. Bezirk: Einfl. 3. 2341, Grundſtück 925, Simmering, von M. & Th. Tamandl (16749).
13. Bezirk: Einfl. 3. 538, Grundſtücke 760/9, 760/10, 760/11, Oberſt. Veit, von Dr. Stephan Mayer (16748).
17. Bezirk: Einfl. 3. 1705, von A. u. E. Rauch (16489).
- „ „ Einfl. 3. 271, Grundſtück 258/13, Neumaldeg, von Dr. S. Eckmann (16525).

Ansuchen um Bekanntgabe (Ausſtedung) von Fluchtlinien und Höhenlagen wurden überreicht:

19. Bezirk: Einfl. 3. 79, Heiligenstadt, von Dr. Max Prager (2809).

Spiegel- und Tafelglas-Niederlage Hermann Dénes

V., Hamburgerſtraße Nr. 5—7. Detail-Verkauf: I., Mayſedergasse Nr. 2.
Telephon: B-23-5-60. Telephon: R-21-208.

Bau- u. Portal-Verglasungen. — Größtes Lager in Spiegelglas blank u. belegt, Spezialglas, Solin- u. Tafelglas, Ornament-Schnürl-Drahtglas etc. — Fußbodenplatten jeder Stärke, Strangfalz-Dachziegel.

Heraklith-Leichtbauplatte

JOS. STORK & CO.

Wien, III., Rudolf von Alt-Platz 7
Telephon-Nummer U-12-4-22

„Komet weiß“ der weiße Portlandzement

Arbeiten und Lieferungen.**Anbotauschreibungen.****Kalendarium.**

Die in Klammern beigefetzte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in dem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

23. November, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Instandsetzung der Sohle des Hauptunratkanals am Ring des 12. November von der Schottengasse bis zur Löwelstraße im I Bezirk (Heft 90).

Kundmachungen.

M. B. N. XVII/11/52/33.

Wien, am 13. November 1933.

Verpachtung der Gemeindejagd im XVII. Bezirk.

Gemäß der §§ 15 und 20 des Gesetzes vom 8. Dezember 1902, L. G. und B. N. Nr. 22 (Jagdgesetz für Wien) wird hiemit für Samstag, den 2. Dezember 1933, um 9 Uhr vormittags, beim magistratischen Bezirksamt für den XVII. Bezirk, Esterleinplatz 14, II. Stock, Zimmer 3, die Verhandlung bezüglich der Verpachtung der Gemeindejagd im XVII. Bezirk auf die Dauer der kommenden Jagdperiode, das ist vom 1. Jänner 1934 bis 31. Dezember 1938 anberaunt. Die Verpachtung der Gemeindejagd erfolgt im Wege der öffentlichen Versteigerung. Interessenten wollen ihre schriftlichen Anbote bis 30. November 1933 beim obigen Amt einreichen.

Das Gemeindejagdgebiet umfaßt den ganzen XVII. Bezirk, mit Ausnahme des Gebietes der früheren Gemeinde Hernals. Das Eigenjagdgebiet des Stiftes Schotten wurde mit Bescheid der M. Abt. 42 vom 22. September 1933, B. 1731/33, auf den Parzellen 1274, 1283, 1284, 1287, 1288, 1289 und 1292 der Katastralgemeinde Dornbach im Ausmaß von 139 ha, und das Eigenjagdgebiet der Schwarzenbergischen Administration auf den Parzellen 137/2, 137/3, 138, 139, 140/1, 143/3, 154/1, 154/2 und 154/3 der Katastralgemeinde Dornbach und auf den Parzellen 1, 2, 3/1, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10/1, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19/1, 20, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 86, 96, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229/1, 230, 232, 233/1, 233/2, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241/2, 244/1, 244/2, 276, 277, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 295, 296, 297/1, 297/3, 298, 299, 301/1, 301/2, 302, 339/1, 339/2, 339/3, 340, 341/1, 342, 343, 344/1, 344/2, 345, 356, 357, 358/1, 361/1, 361/2, 362, 363/1, 397, 399/9, 399/13, 401/12, 402/1, 402/2, 403/1, 404, 407, 408/1, 408/3, 231, 241/1, 264, 273, 278, 279/1, 279/2, 280 und 281 der Katastralgemeinde Neumaldegg im Ausmaß von rund 171 ha anerkannt. Ein Vorpachtrecht der Schwarzenbergischen Administration wurde bezüglich der Parzellen 248, 249, 250/1, 250/2, 250/3, 250/4, 251, 252, 253, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 274, 283, 284, 285, 286 und 287 der Katastralgemeinde Neumaldegg im Ausmaß von ungefähr 18 ha ebenfalls mit den früher zitierten Bescheid anerkannt. Der Ausrufungspreis für den Jagdpachtshilling beträgt 210 S.

Pachtwerber haben noch vor der Versteigerung ein Badium in der Höhe des jährlichen Pachtshillings von 210 S entweder bar oder in pupillar-sicheren Wertpapieren oder in Einlagebüchern der Zentralsparkasse der Gemeinde Wien bei der Rechnungsabteilung für den XVII. Bezirk in Wien, XVII. Esterleinplatz 14, zu erlegen und den Nachweis hierüber bei der Verhandlung am 2. Dezember 1933 vorzulegen. Die Pachtbedingungen können während der gewöhnlichen Amtsstunden an Werktagen von 8 bis 13 Uhr beim magistratischen Bezirksamt für den XVII. Bezirk, II. Stock, Zimmer 3 eingesehen werden. Sollte aus irgend einem Grund im Sinne der Bestimmungen des Wiener Jagdgesetzes ein Zuwachs oder Abfall am Gemeindejagdgebiet eintreten, so wird der bei der Versteigerung erzielte Pachtshilling eine Erhöhung oder Herabsetzung im Verhältnis des Zuwachses oder Abfalles erfahren.

Magistratisches Bezirksamt für den XVII. Bezirk in Wien, im selbständigen Wirkungsbereich.

WIENER BANK-VEREIN

Gegründet 1869

Telegr.-Adresse: Bankverein

Hauptanstalt:

WIEN, I., SCHOTTENGASSE 6

780

35 Depositenkassen und Wechselstuben in Wien und Umgebung*Filialen in Oesterreich:*

Bregenz, Rathausstraße 25, Graz, Hauptplatz 14, Innsbruck, Museumstraße 5, Klagenfurt, Burggasse 1, Linz a. D., Schmidtorstraße 9, Salzburg, Bismarckstraße 8, St. Pölten, Kremserstraße 39, Villach, Hauptplatz 25, Wels, Kaiser Josefsplatz, Wr. Neustadt, Neunkirchnerstraße 14

Ausland:

Filiale in Ungarn: Budapest, V. Nádor-utca 4. Filiale in Italien: Meran (Merano), Principe Umberto 36. Filiale in Rumänien: Czernowitz (Cernauti), Strada Bucurestilor 5

M. B. N. XXI/11/31/33.

Wien, am 10. November 1933.

Öffentliche Versteigerung der Jagden auf den Gemeindejagdgebieten „Aspern II (südlicher Teil)“ und „Stadlau“ im XXI. Wiener Gemeindebezirk.

Gemäß den Bestimmungen der §§ 15 und 17—20 des Wiener Jagdgesetzes vom 8. Dezember 1902, L. G. B. N. Nr. 22/03, wird die öffentliche Versteigerung der Jagden auf den nachstehend bezeichneten Gemeindejagdgebieten im XXI. Wiener Gemeindebezirk an den unten angeführten Tagen vorgenommen werden:

I.

Gemeindejagdgebiet „Stadlau“, umfassend das jagdbare Gebiet der ehemaligen Katastralgemeinde Stadlau.

Flächenausmaß: Circa 265 ha. Ausrufungspreis: 100 S.

Versteigerung: Samstag, den 2. Dezember 1933, um 9 Uhr vormittags, im kleinen Sitzungssaal der Bezirksvertretung für den XXI. Bezirk, XXI. Am Spitz 1, II. Stock.

II.

Gemeindejagdgebiet „Aspern II (südlicher Teil)“, umfassend das südliche jagdbare Gebiet der ehemaligen Katastralgemeinde Aspern.

Flächenausmaß: Circa 1014 ha. Ausrufungspreis 1400 S.

Versteigerung: Samstag, den 2. Dezember 1933, um 10 Uhr vormittags, im kleinen Sitzungssaal der Bezirksvertretung für den XXI. Bezirk, XXI. Am Spitz 1, II. Stock.

Bewerber haben vor Beginn der Versteigerung ein Badium von 10 Prozent des Ausrufungspreises in barem oder in Form einer Einlage bei der Zentralsparkasse der Gemeinde Wien zu erlegen.

Die Jagdpachtperiode dauert vom 1. Jänner 1934 bis 31. Dezember 1938 (achtunddreißig).

Sollte aus irgend einem Grund im Sinne der Bestimmungen des Wiener Jagdgesetzes ein Zuwachs oder Abfall an den Gemeindejagdgebieten eintreten, so erfährt der bei der Versteigerung erzielte Pachtshilling eine Erhöhung oder Herabminderung im Verhältnis des Flächenausmaßes des Zuwachses oder Abfalles.

Die weiteren Versteigerungs- und Verpachtungsbedingungen können beim magistratischen Bezirksamt für den XXI. Bezirk, XXI. Am Spitz 1, im II. Stock, Amtszimmer 2, täglich, außer Sonntag und außer am 15. November 1933, zwischen 8 und 13 Uhr bis zum Tage der Versteigerung eingesehen werden.

Magistratisches Bezirksamt für den XXI. Bezirk, im selbständigen Wirkungsbereich des Landes.

Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gewerbeunternehmungen.

4. November 1933.

Benedel Ludwig, Lebensmittelhandel im großen, XVI. Enckelstraße 19. — Berger Leopold, Verkauf von Obst, Gemüse und Kartoffeln, XVI. Markt Oppenplatz, Stand 65. — Czaker Maria, Fragnergewerbe, III. Untere Weißgerberstraße 46. — Dirl Karl Josef, Garagierergewerbe, XVI. Hasnerstraße 49. — Fleißig Bertha, Gemischtwarenhandel, X. Pernerstorfergasse 78. — Grünwald Karl, Ledergalanteriewarenherzeugung, XVIII. Währinger Straße 103. — Hollender Margarete, Handel mit Seiden- und Ledertaschen, II. Paffrathgasse 5. — Löwentron & Weiß, offene Handelsgesellschaft, Fouragehandel, XVI. Ottakringer Straße 175. — Malosik Rudolf Johann, Marktviaktalienhandel, III. Großmarkthalle für Viktualien, Stand 72. — Matschel Hermine, Kaffeesiederkonzession, XVII. Hernals Hauptstraße 128. — Mayer Anna, Putzereiübernahme in fremdem Namen und auf fremde Rechnung, XVI. Neumayrgasse 22. — Pellenberg Frieda, Verschleiß von Konditoreiwaren und Fruchtsäften, XVI. Neulerchenfelder Straße 43. — Schiroky Pauline, Standiten- und Zuckerbäckereiverschleiß, XVI. Hofferplatz 7. — Schmidt Hildegard, Wäscheputzerei und Übernahme zum Chemischputzen in fremdem Namen und auf fremde Rechnung und Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, XVI. Hasnerstraße 34. — Steiner Max, Erzeugung von chemisch-technischen und chemisch-kosmetischen Produkten, XVI. Blumberggasse 3. — Wanisch Hermine, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, beschränkt, XVI. Payergasse 13 (Oppenplatz 11). — Woitowitsch Mathilde, Viktualienhandel, III. Petrusgasse 15.

6. November 1933.

Burger Josef, Fleischverschleiß, II. Lichtenauergasse 7. — Hofmann Aurelia, Betrieb einer elektrischen Wäscherolle und Putzereiübernahme, XX. Gerhardusgasse 26. — Kaiser Melanie, Strick- und Wirkwarenherzeugung, XIV. Ullmannstraße 1. — Klein Rosalia (Rosa), Handel mit Strick-, Wirk-, Textil-, Wäsche- und Konfektionswaren sowie mit Schneiderzugehör, II. Schmelzgasse 6. — Offene Handelsgesellschaft Kliment & Komp., Baumeistergewerbe, VII. Neustiftgasse 78. — Kohn Friedrich, Damenkleidermacher, II. Rembrandtstraße 19. — Kohn Robert, Handelsagentur, II. Mühlfeldgasse 1. — Kolar Theresia, Handel mit Kerzen, Seifen, Parfümeriewaren und Haushaltsartikeln, XIX. Döblinger Hauptstraße 50. — Korinek Alexander, Personentransport mit dem Platzkraftwagen 2569, I. Teinfaltstraße 2. — Kuger Ferdinand, Personentransport mit dem Platzkraftwagen 2621, I. Michaelerplatz. — Leeb Engelbert, Steindrucker, XX. Jägerstraße 89. — Löbl Emmerich, Handelsagentur, I. Herrngasse 2. — Offene Handelsgesellschaft Löwentron & Weiß, Erzeugung von Rum, Spirituosen, Fruchtsäften und Essig auf kaltem Wege, XVI. Ottakringer Straße 175. — Maczejka Maria, Verschleiß von Grünwaren, I. Hasburgergasse 14. — Mayer Anna, Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, XVI. Neumayrgasse 22. — Mück Wilhelmine, Wäscheputzereiübernahme und Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, XV. Kannegasse 6. — Müller Eduard Ferdinand, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 5, der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, XIV. Märzstraße 116. — Ojkerit-Raffinerie Robert Sporer Gesellschaft m. b. H., Raffination von Wachs, insbesondere Erdwachs, I. Rudolfsplatz 6. — Schich Anna, Damenkleidernachhergewerbe, II. Gnssgasse 19. — Schiffmann Wilhelm, Webergewerbe, VI. Kellengasse 6. — Schloßberg Alfred, Sonnen- und Regenschirmherzeuger, I. Kärntnerring 12. — Offene Handelsgesellschaft Schneider & Kadelburg, Handel mit Auto- und Aeromaterial und Zugehör und technischen Artikeln soweit dieser Handel nicht an einen Befähigungsnachweis oder an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebunden ist, I. Wiberstraße 7. — Schütz Friederike, Eigenstrickergewerbe, VI. Bürgerhospitalgasse 2. — Sendrovitsch Rudolfine, Flaschenbierverschleiß und Lebensmittelhandel, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 5, der Gewerbeordnung genannten Waren, II. Haidgasse 4. — Slama Maria, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, beschränkt, XVIII. Klostergasse 1. — Spitzer Sidor, Handel mit Damenmodewaren und Handschuhen, I. Vognergasse 3. — Offene Handelsgesellschaft Stein & Brunn, Gemischtwarengroßhandel, mit Ausschluß des Handels mit Lebens-

Futtermitteln, I. Neutorgasse 9. — Steiner Elisabeth, Handel mit Wolle und Wollwaren, I. Trattnerhof 1. — Unger Frieda, Zubereitung von Speisen und deren Verkauf über die Gasse auf vorausgegangene Bestellung durch Zustellung in das Haus oder Bereitstellung zur Abholung durch die Besteller bei Ausschluß der Verabreichung von Speisen an Sitz- oder Stehgäste, VIII. Kochgasse 9. — Weißmayer Alfred, Molkerei- und Milchhandelsgewerbe, VI. Sonnenuhrgasse 2.

7. November 1933.

Ebermann Maria, Handel mit Milch- und Molkereiprodukten, XVII. Geblergasse 42. — Fild Chaim Ber, Handel mit Papierwaren, Schreib- und Zeichenrequisiten, V. Bräuhäusgasse 57. — Geldner Hermine, Wäscher- und Wäscheputzergewerbe und Übernahme zum Chemischputzen, XVII. Taubergasse 25. — Henninger Anna, Fragnergewerbe, XVII. Urbangasse Nr. 15. — Hubert-Andor, Kurzwarenhandel, VI. Mariahilfer Straße 71 a. — Jelinek Anna, Kleinhandel mit Brennmaterialien, XVII. Weidmann-gasse 3. — Kalltofen Theodor, Personentransport mit dem Platzkraftwagen 2647, I. Fleischmarkt-Rotgasse. — Kostir Rudolf, Handelsagentur, VII. Zieglergasse 4. — Kreil Karl, Gemischtwarenhandel, XVII. Hernals Hauptstraße 202. — Langer Karl, Verschleiß von Geflügel und Wildbret, XVII. Beheimgasse 53. — Michel Wanda, Buchbinder, VI. Gumpendorfer Straße 111. — Preßburger Alfred, Handel mit neuen Möbeln, XVII. Ottakringer Straße 28. — Schupp Theresia, Lebensmittelhandel, beschränkt, V. Arbeitergasse 17. — Schober Willibald, Baumeister, XIV. Braunhirschen-gasse 35. — Weber Josef, Erzeugung chemisch-technischer und chemisch-kosmetischer Produkte, XVII. Beheimgasse 71. — Wolf Emma, Übernahme zum Waschen und Chemischputzen und Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, III. Untere Weißgerberstraße 46. — Wuits Wilhelmine, Handel mit Haushaltsartikeln und Lebensmitteln, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 5, der Gewerbeordnung angeführten Waren, insbesondere des Verschleißes von Flaschenbier, III. Steingasse 3.

8. November 1933.

Arnold Franz, Friseur, X. Leibnizgasse 36. — Bergner Freide, Handel mit Strick-, Wirk-, Modewaren und Konfektionsartikeln, X. Queuenstraße 68. — Bichler (Buchler) Anton, Handelsagentur, XVII. Schadinagasse 1. — Bohac Anna, Handel mit Lebensmitteln, beschränkt, XII. Arndtstraße 74. — Bundschuh Marie, Lebensmittelhandel, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 5, der Gewerbeordnung genannten Waren, insbesondere des Flaschenbierhandels, II. Pazmantengasse 8. — Chvatal Ernst, Psaidler, IX. Uher Straße 42. — Dumbock Karl, Friseur und Rasier, VIII. Lederergasse 14a. — Fostel Rupert, Handel mit Naturblumen und Christbäumen, XVI. Beim Ottakringer Friedhof, Stand Nr. 8. — Hain Hedwig, Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, VIII. Kochgasse Nr. 36. — Ivancov Rosa, Handel mit Lebensmitteln und Konsumwaren, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 5, der Gewerbeordnung genannten Artikel und insbesondere mit Ausschluß von Flaschenbier, XIX. Kahlenberger Straße 13. — Kuger Marie, Übernahme von Wäsche und Kleibern zum Waschen, Putzen und Chemischputzen und Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, II. Vorgartenstraße 152. — Lang Josef, Verschleiß von Wurst- und Selchwaren, I. Fleischmarkt 17. — Meschapparat, Bau- und Betriebsgesellschaft m. b. H., fabrikmäßige Erzeugung von Elektrizitätszählern aller Art, XVI. Redtenbachergasse 57. — Morz Charles, Alleinhaber der Firma Pastetenfabrik Gourmet Charles Morz, fabrikmäßige Erzeugung von Gansleberpasteten, anderen Pasteten, Konserven und Wärfen, II. Franzensbrückenstraße 17. — Zangl Franz, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, beschränkt, XVI. Brestelgasse 14.

LINOLEUM-A.-G. Blum-Haas

Konberatung und Verkaufsabteilung: Wien, VI., Mariahilfer Straße 35/1 / Telefon A-38-8-13
50 Zweiggeschäfte. Kontrahenten der Gemeinde Wien und des Bundes.